

**Produkt** **Hasse Vapor** ist eine schweißbare Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn in Hochwert-Qualität. Sie ist oberseitig mit einer Spezialbeschichtung versehen und unterseitig mit einer Folie kaschiert. **Hasse Vapor** entspricht dem Produktdatenblatt für Dampfsperrbahnen. Die Dampfsperrbahn wird gemäß DIN EN 13970 hergestellt und durch die zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 13707 gütegesichert.

**Produktvorteile**

- absolut wasserdampfdicht ( $s_d$ -Wert >1500 m)
- nagelausreißfest, trittfest
- gute Kälteflexibilität

**Anwendungsgebiet** **Hasse Vapor** wird als Dampfsperrbahn für Dächer mit Abdichtungen gemäß der "Flachdachrichtlinien" des ZVDH und der TECHNISCHEN REGELN "abc der Bitumenbahnen" des vdd auf vorzugsweise massiven Untergründen eingesetzt. Der Einsatz auf Trapezuntergründen ist ebenso möglich. Durch punktwises Aufschweißen auf den vorbereiteten Untergrund erfüllt sie zugleich die Funktion als Ausgleichsschicht. Für das Kompakt-/Verbund-Dach kann **Hasse Vapor** in einem geeigneten Verarbeitungsverfahren auch vollflächig aufgeschweißt werden. **Hasse Vapor** kann bei fachgerechter Verarbeitung als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) genutzt werden.\* **Hasse Vapor** ist für eine mechanische Befestigung zugelassen.

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen
Länge	DIN EN 1848-1	[m]	5,0
Breite	DIN EN 1848-1	[m]	1,0
Trägereinlage	DIN SPEC 20000-201	[g/m <sup>2</sup> ]	Glasgewebe 200g/m <sup>2</sup> + Aluminium
Geradheit	DIN EN 1848-1	[mm/10 m]	< 20
Dicke	DIN EN 1849-1	[mm]	4,0 ± 0,1
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 B	[kPa/24h]	100
Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 135501-5	-	B <sub>ROOF</sub> (t1)**
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E DIN EN 13501-1
Zugverhalten: max. Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	[N/50 mm]	1300/1500
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	[%]	8/10
Kaltbiegeverhalten (Grenztemperatur)	DIN EN 1109	[°C]	- 30
Wärmestandfestigkeit (Grenztemperatur)	DIN EN 1110	[°C]	+ 105
Wasserdampfdurchlässigkeit ( $s_d$ -Wert)	DIN EN 1931	[m]	> 1500
Rollengewicht	DIN EN 1849-1	[kg]	ca. 27
** im geprüften Systemaufbau			

**Lagerungshinweise** **Hasse Vapor** ist immer stehend und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem witterungsgeschützten Lager einzusetzen.

**Verarbeitungshinweise** **Hasse Vapor** wird im Schweißverfahren mit einem Propangasbrenner verarbeitet. Dabei ist ein 45°-Ecken-Schrägschnitt an der unterdeckenden Bahn im Bereich des T-Stoßes auszuführen. **Hasse Vapor** wird auf der Unterseite angeschmolzen und je nach Anforderung teil- oder vollflächig auf den vorbereiteten Untergrund aufgeschweißt. Grundsätzlich wird die Verwendung eines Wickelkerns empfohlen. Die Längsnähte sind in mindestens 8 cm, die Quernähte in mindestens 12 cm Breite voll zu verschweißen, was durch eine gleichmäßig 10-15 mm breit austretende Bitumenschweißraupe sicherzustellen ist.

**Entsorgungshinweise** Polymerbitumenbahnen und Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EAK-Nr. 170302 „Bitumen, gemischte Abfälle, teerfrei“) können gemeinsam mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbemüll umweltunbedenklich entsorgt und einer thermischen Verwertung zugeführt werden.

\* Die Tauglichkeit der behelfsmäßigen Abdichtung ist, bei fachgerechter Verarbeitung, für einen Zeitraum von 6 Wochen nach Verarbeitung gegeben. Nach Ablauf dieser Zeit kann nach technischer Beurteilung der verarbeiteten Bahn durch den Hersteller und schriftlicher Freigabe eine Verlängerung von maximal 6 Wochen erfolgen. Länger zu überbrückende Zeiträume sind individuell zu planen.